

## **FINTECH:** NEWCOMER CRX GELINGT MIT LUFTHANSA DER DURCHBRUCH

**Das Unternehmen** Carlo Kölzer und Moritz von der Linden sind Erfolgsgaranten, wenn es um Fintechs für Profianwendungen geht. Sie hoben die Devisenhandelsplattform 360T aus der Taufe, die vor wenigen Wochen von der Deutschen Börse für 725 Millionen Euro übernommen wurde. Das jüngste Projekt unter der Bezeichnung CRX Markets hat jetzt die Pilotphase verlassen und konnte mit der Lufthansa den ersten Großkunden gewinnen.



**Das Geschäftsmodell** CRX ist ein Marktplatz für Lieferantenfinanzierungen oder eine Handelsplattform für die kurzfristige Unternehmensfinanzierung. Konzerne überlassen CRX die Rechnungen, die täglich mit der Warenlieferung eingehen. Die Forderungen werden gebündelt, in Wertpapiere verpackt und per Auktion an Investoren verkauft. Mit dem Erlös können die Lieferanten sofort ausbezahlt werden. Weil diese dafür einen Abschlag ak-

zeptieren, machen die Investoren Gewinn, wenn der Konzern dann bei Fälligkeit die Forderungen zu 100 Prozent begleicht.

**Die Expansion** Zur Finanzierung des weiteren Wachstums hat CRX jüngst eine Kapitalerhöhung über zehn Millionen Euro abgeschlossen. Hinter CRX steht auch der frühere Goldman-Sachs-Manager Philip Holzer, der den Vorsitz im Aufsichtsrat von CRX innehat. Im kommenden Jahr will das Fintech neben der Expansion im Inland auch den Schritt ins Ausland wagen. Peter Köhler